



Montag, 11. Dezember 2017

NRW-Industrie produzierte 2016 Maschinen für die Textil- und Bekleidungsherstellung im Wert von 1,4 Milliarden Euro

Düsseldorf (IT.NRW). In Nordrhein-Westfalen wurden im Jahr 2016 in 47 Betrieben des Verarbeitenden Gewerbes Maschinen für die Textil- und Bekleidungsherstellung im Wert von 1,4 Milliarden Euro produziert. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als amtliche Statistikstelle des Landes mitteilt, war der Absatzwert damit um 14,8 Prozent niedriger als ein Jahr zuvor. Über zwei Drittel (73,6 Prozent) der in Nordrhein-Westfalen produzierten Maschinen wurden in den Regierungsbezirken Düsseldorf und Köln hergestellt.

Im Jahr 2016 wurden u. a. in acht Betrieben Maschinen für die Spinnerei, Weberei, Stickerei und Wirkerei im Wert von 774 Millionen Euro (-25,7 Prozent gegenüber 2015) hergestellt. Elf Betriebe produzierten andere Maschinen für das Textil- und Bekleidungsgewerbe (z. B. zum Herstellen oder Ausrüsten von Filz- oder Vliesstoffen, Apparate zum Waschen, Bleichen, Färben) im Wert von 261 Millionen Euro (-2,5 Prozent). Drei Betriebe stellten industriell-gewerbliche Waschmaschinen und Maschinen für die chemische Reinigung mit einem Absatzwert von 82 Millionen Euro (+0,4 Prozent) her. In 36 Betrieben wurden Teile und Zubehör für die o. g. Maschinen und Apparate im Wert von 259 Millionen Euro (+7,8 Prozent) produziert.

Wie die Statistiker weiter mitteilen, wurden bundesweit Maschinen für die Textil- und Bekleidungsherstellung im Wert von 3,8 Milliarden Euro (-5,9 Prozent gegenüber 2015) hergestellt. Der Anteil der in Nordrhein-Westfalen hergestellten Maschinen am gesamten Produktionswert in Deutschland betrug 37,5 Prozent.

Von Januar bis September 2017 wurden in 51 nordrhein-westfälischen Betrieben Maschinen für die Textil- und Bekleidungsherstellung mit einem Absatzwert von 1,2 Milliarden (+27,5 Prozent gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum) produziert.

Die Angaben beziehen sich auf Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen. (IT.NRW)

(340 / 17) Düsseldorf, den 11. Dezember 2017